

TEILEGUTACHTEN

TGA-Art: 13.1

366-0020-12-WIRD-TG

Hersteller: FONDMETAL S.p.A.
I-24050 Palosco (Bergamo)
Art: Sonderrad 8 J X 18 H2
Typ: 8000/F6-A

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig- Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
98	8000/F6-A LK98	ohne	98/4	58,15	35	580	2040	01/12
100 Y I541	8000/F6-A LK100/Y	Ø54.1-Ø75.0	100/4	54,1	35	580	2040	01/12
100 Y I561	8000/F6-A LK100/Y	Ø56.1-Ø75.0	100/4	56,1	35	580	2040	01/12
100 Y I566	8000/F6-A LK100/Y	Ø56.6-Ø75.0	100/4	56,6	35	580	2040	01/12
100 Y I601	8000/F6-A LK100/Y	Ø60.1-Ø75.0	100/4	60,1	35	580	2040	01/12
100 Y I541	8000/F6-A LK100/Y	Ø54.1-Ø75.0	100/5	54,1	35	650	2040	01/12
100 Y I561	8000/F6-A LK100/Y	Ø56.1-Ø75.0	100/5	56,1	35	620	2150	01/12
100 Y I561	8000/F6-A LK100/Y	Ø56.1-Ø75.0	100/5	56,1	35	650	2040	01/12
100G	8000/F6-A LK100/G	ohne	100/5	56,1	50	620	2155	01/12
100G	8000/F6-A LK100/G	ohne	100/5	56,1	50	650	2040	01/12
100 Y I571	8000/F6-A LK100/Y	Ø57.1-Ø75.0	100/5	57,1	35	650	2040	01/12
108 Y I601	8000/F6-A LK108/Y	Ø60.1-Ø75.0	108/5	60,1	45	650	2040	01/12
108 Y I634	8000/F6-A LK108/Y	Ø63.4-Ø75.0	108/5	63,4	45	625	2130	01/12
108 Y I634	8000/F6-A LK108/Y	Ø63.4-Ø75.0	108/5	63,4	45	650	2040	01/12
108 Y I651	8000/F6-A LK108/Y	Ø65.1-Ø75.0	108/5	65,1	45	650	2040	01/12
110F	8000/F6-A LK110/F	ohne	110/5	65,1	38	650	2040	01/12
112 Y I571	8000/F6-A LK112/Y	Ø57.1-Ø75.0	112/5	57,1	45	650	2040	01/12
112 Y I666	8000/F6-A LK112/Y	Ø66.6-Ø75.0	112/5	66,6	45	640	2075	01/12
112 Y I666	8000/F6-A LK112/Y	Ø66.6-Ø75.0	112/5	66,6	45	650	2040	01/12
114,3 Y I561	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø56.1-Ø75.0	114,3/5	56,1	45	650	2040	01/12
114,3 Y I601	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø60.1-Ø75.0	114,3/5	60,1	45	620	2150	01/12
114,3 Y I601	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø60.1-Ø75.0	114,3/5	60,1	38	650	2040	01/12
114,3 Y I601	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø60.1-Ø75.0	114,3/5	60,1	45	650	2040	01/12
114,3 Y I641	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø64.1-Ø75.0	114,3/5	64,1	38	600	2230	01/12
114,3 Y I641	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø64.1-Ø75.0	114,3/5	64,1	45	650	2040	01/12
114,3 Y I641	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø64.1-Ø75.0	114,3/5	64,1	38	650	2040	01/12
114,3 Y I661	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.1-Ø75.0	114,3/5	66,1	38	620	2150	01/12
114,3 Y I661	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.1-Ø75.0	114,3/5	66,1	45	650	2040	01/12
114,3 Y I661	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.1-Ø75.0	114,3/5	66,1	38	650	2040	01/12
114,3 Y I666	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.6-Ø75.0	114,3/5	66,6	38	625	2130	01/12
114,3 Y I666	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.6-Ø75.0	114,3/5	66,6	45	625	2130	01/12
114,3 Y I666	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.6-Ø75.0	114,3/5	66,6	45	650	2040	01/12
114,3 Y I666	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø66.6-Ø75.0	114,3/5	66,6	38	650	2040	01/12
114,3 Y I671	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø67.1-Ø75.0	114,3/5	67,1	38	590	2260	01/12
114,3 Y I671	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø67.1-Ø75.0	114,3/5	67,1	38	610	2185	01/12
114,3 Y I671	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø67.1-Ø75.0	114,3/5	67,1	38	650	2040	01/12
114,3 Y I671	8000/F6-A LK114,3/Y	Ø67.1-Ø75.0	114,3/5	67,1	45	650	2040	01/12
114,3D	8000/F6-A LK114,3/D	ohne	114,3/5	67,2	35	610	2185	01/12
114,3D	8000/F6-A LK114,3/D	ohne	114,3/5	67,2	35	650	2040	01/12
120T	8000/F6 LK120 T	ohne	120/5	72,5	40	650	2040	01/12
120T	8000/F6 LK120 T	ohne	120/5	72,5	34	650	2040	01/12

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.Radtyp: 8000/F6-A
Stand: 27.03.2012

Seite: 3 von 5

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : FONDMETAL S.p.A.
I-24050 Palosco (Bergamo)

Handelsmarke : FONDMETAL 9RR

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 9,2 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 112 Y I571:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: FONDMETAL	: --
Handelsmarke	: FONDMETAL 9RR	: --
Radtyp	: --	: 8000/F6-A
Radausführung	: --	: 8000/F6-A LK112/Y
Radgröße	: --	: 8 J X 18 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET45
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 01.12
Herkunftsmerkmal	: MADE IN ITALY	: --
Japan. Prüfwertzeichen	: JWL	: --
Weitere Kennzeichnung	: SINCE 1972 9RR 18"	: --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0020-12-WIRD-TB der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (DEKRA Certification GmbH Reg. - Nr 161211136) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 5 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FIAT	98	35	27.03.2012	liegt bei
2	HYUNDAI MOTOR (IND), KIA, MAZDA, SUZUKI, TOYOTA	100 Y I541	35	27.03.2012	liegt bei
3	BMW AG	100 Y I561	35	27.03.2012	liegt bei
4	FIAT, GM DAEWOO (ROK), GM KOREA (ROK), OPEL, OPEL / VAUXHALL	100 Y I566	35	27.03.2012	liegt bei
5	AUTOMOBILES DACIA S.A., RENAULT	100 Y I601	35	27.03.2012	liegt bei
6	FUJI HEAVY IND.(J), TOYOTA	100 Y I541	35	27.03.2012	liegt bei
7	FUJI HEAVY IND.(J), ROVER	100 Y I561; 100 Y I561	35	27.03.2012	liegt bei
8	FUJI HEAVY IND.(J)	100G; 100G	50	27.03.2012	liegt bei
9	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	100 Y I571	35	27.03.2012	liegt bei
10	RENAULT	108 Y I601	45	27.03.2012	liegt bei
11	FORD, JAGUAR, VOLVO	108 Y I634; 108 Y I634	45	27.03.2012	liegt bei
12	PEUGEOT, VOLVO	108 Y I651	45	27.03.2012	liegt bei

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 18 H2
Antragsteller: FONDMETAL S.p.A.

Radtyp: 8000/F6-A
Stand: 27.03.2012

Seite: 5 von 5

13	FIAT, OPEL, OPEL / VAUXHALL, SAAB	110F	38	27.03.2012	liegt bei
14	AUDI, QUATTRO GmbH, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	112 Y I571	45	27.03.2012	liegt bei
15	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	112 Y I666; 112 Y I666	45	27.03.2012	liegt bei
16	FUJI HEAVY IND.(J)	114,3 Y I561	45	27.03.2012	liegt bei
17	SUZUKI, TOYOTA	114,3 Y I601	38	27.03.2012	liegt bei
18	SUZUKI, TOYOTA	114,3 Y I601; 114,3 Y I601	45	27.03.2012	liegt bei
19	HONDA	114,3 Y I641; 114,3 Y I641	38	27.03.2012	liegt bei
20	HONDA	114,3 Y I641	45	27.03.2012	liegt bei
21	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT	114,3 Y I661; 114,3 Y I661	38	27.03.2012	liegt bei
23	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, RENAULT	114,3 Y I661	45	27.03.2012	liegt bei
22	DAIHATSU	114,3 Y I666; 114,3 Y I666	38	27.03.2012	liegt bei
24	DAIHATSU	114,3 Y I666; 114,3 Y I666	45	27.03.2012	liegt bei
25	CHRYSLER (USA), HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MITSUBISHI,	114,3D; 114,3D	35	27.03.2012	liegt bei
26	CHRYSLER (USA), FORD, HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MITSUBISHI,	114,3 Y I671; 114,3 Y I671; 114,3 Y I671	38	27.03.2012	liegt bei
27	HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA,	114,3 Y I671	45	27.03.2012	liegt bei
28	BMW, BMW AG	120T	34	27.03.2012	liegt bei
29	BMW, BMW AG	120T	40	27.03.2012	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen




Abel

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 27.03.2012
ENG